

MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2008/09

ausgegeben am 17. Dezember 2008

6. Stück

VERLEIHUNGEN

82. Ernennung von Reinhard KARGER zum Universitätsprofessor für Komposition.

KUNDMACHUNGEN

83. Wahlergebnis zur Wahl des Betriebsrates für das wissenschaftliche und künstlerische Personal an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
84. Universitätsvertretung der HMDW.
85. Kundmachung der Betriebsvereinbarung betreffend Entrichtung des Entgeltes.
86. Kundmachung der Betriebsvereinbarung betreffend Urlaubsjahr.

OFFENE STELLEN

87. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Gesang am Institut für Orgel, Orgelforschung und Kirchenmusik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
88. Ausschreibung der Stelle einer/eines wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterin/Mitarbeiters im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb voraussichtlich ab SS 2009 am Institut Antonio Salieri (Gesang in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
89. Ausschreibung der Position 1. Violine, 3. Position am Stuttgarter Kammerorchester.

KOOPERATIONEN

90. Partnerschaftsvertrag Université de Montreal, Faculté de musique.

VERLEIHUNGEN

82. Ernennung von Reinhard KARGER zum Universitätsprofessor für Komposition.

Prof. Reinhard KARGER wurde mit 1. November 2008 zum Universitätsprofessor für Komposition am Institut für Komposition und Elektroakustik bestellt.

Der Rektor: W. Hasitschka

KUNDMACHUNGEN

83. Wahlergebnis zur Wahl des Betriebsrates für das wissenschaftliche und künstlerische Personal an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

Wahltag:	26. und 27. November
Wahlberechtigte:	841
Abgegebene Stimmen:	286
Ungültige Stimmen:	2
Gültige Stimmen:	284

LISTE SCHÖN:	173 Stimmen	7 Mandate
LISTE ULV-MDW:	111 Stimmen	5 Mandate

Folgende Kolleginnen und Kollegen sind als Mitglieder des Betriebsrates für das wissenschaftliche und künstlerische Personal der ho.Universität gewählt:

Matthias BERTSCH,	Gerold GRUBER,
Lukas HASELBÖCK,	Stefan JENA,
Peter MECHTLER,	Stephan MÖLLER-SPAEMANN,
Ingomar RAINER,	Rudolf RIEDMANN,
Rosemary RIGGS,	Stefan SCHÖN,
Brigitte SCHMIDTMAYR,	Michael STEPHANIDES.

Der Vorsitzende des Wahlvorstandes: M. Stephanides

84. Universitätsvertretung der HMDW.

Herr Martin Schwager hat nach Rücktritt von Barbara Paierl mit Datum 28.11.2008 das freigewordene Mandat für die Universitätsvertretung (Liste „S.o.S“) vorgeschlagen bekommen und hat das Mandat angenommen.

Der Rektor: W. Hasitschka

85. Kundmachung der Betriebsvereinbarung betreffend Entrichtung des Entgeltes.**Betriebsvereinbarung**

abgeschlossen
am heutigen Tage
zwischen
der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien,
Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien
vertreten durch den Rektor
o.Univ.-Prof.Mag.Dr. Werner Hasitschka
und dem
Betriebsrat für das allgemeine Universitätspersonal
der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien,
vertreten durch seine Vorsitzende
Ing. Brigitte Rechberger

Persönlicher Geltungsbereich

Diese Betriebsvereinbarung gilt für das vom Betriebsrat vertretene allgemeine Universitätspersonal.

Zeitlicher Geltungsbereich

Diese Betriebsvereinbarung wird mit Wirksamkeit vom 31.12.2008 für die Dauer von vier Kalenderjahren befristet abgeschlossen und endet daher, ohne dass es einer Aufkündigung bedarf, und unter Ausschluss jeder Nachwirkung, mit 31.12.2012. Beide Vertragsteile erklären aber ihre Bereitschaft, spätestens mit Jahresende 2012 in Verhandlungen über eine Verlängerung dieser Betriebsvereinbarung zu den dann näher festzulegenden Bedingungen einzutreten.

Entrichtung des Entgeltes

Das monatliche Entgelt wird am 15. eines jeden Monats für den laufenden Kalendermonat, die Sonderzahlungen werden in vier gleichen Teilen am 15.3, 15.6, 15.9. und 15.11. gleichzeitig mit dem gebührenden Monatsentgelt ausbezahlt.

Wien, am 9. Dezember 2008

o.Univ.-Prof.Mag.Dr. Werner Hasitschka
Rektor

Ing. Brigitte Rechberger
Vorsitzende des Betriebsrates

Der Rektor: W. Hasitschka

86. Kundmachung der Betriebsvereinbarung betreffend Urlaubsjahr.**Betriebsvereinbarung**

abgeschlossen
am heutigen Tage
zwischen
der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien,
Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien
vertreten durch den Rektor
o.Univ.-Prof.Mag.Dr. Werner Hasitschka
und dem
Betriebsrat für das allgemeine Universitätspersonal
der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien,
vertreten durch seine Vorsitzende
Ing. Brigitte Rechberger

Persönlicher Geltungsbereich

Diese Betriebsvereinbarung gilt für das vom Betriebsrat vertretene allgemeine Universitätspersonal.

Zeitlicher Geltungsbereich

Diese Betriebsvereinbarung wird mit Wirksamkeit vom 31.12.2008 für die Dauer von vier Kalenderjahren befristet abgeschlossen und endet daher, ohne dass es einer Aufkündigung bedarf, und unter Ausschluss jeder Nachwirkung, mit 31.12.2012. Beide Vertragsteile erklären aber ihre Bereitschaft, spätestens mit Jahresende 2012 in Verhandlungen über eine Verlängerung dieser Betriebsvereinbarung zu den dann näher festzulegenden Bedingungen einzutreten.

Urlaubsjahr

Abweichend von § 2 Urlaubsgesetz 1976 (UrlG), BGBl. Nr. 1976/390, in der geltenden Fassung, wird an Stelle des Arbeitsjahres das Kalenderjahr als Urlaubsjahr vereinbart.

Wien, am 9. Dezember 2008

o.Univ.-Prof.Mag.Dr. Werner Hasitschka
Rektor

Ing. Brigitte Rechberger
Vorsitzende des Betriebsrates

Der Rektor: W. Hasitschka

OFFENE STELLEN

87. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Gesang am Institut für Orgel, Orgelforschung und Kirchenmusik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Orgel, Orgelforschung und Kirchenmusik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird die Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für

Gesang

voraussichtlich ab dem Studienjahr 2009/10 zur Besetzung gelangen.

Beschäftigungsausmaß: Vollbeschäftigt

Vertrag: Unbefristet

Anstellungserfordernisse:

- eine entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleich zu wertende künstlerische oder künstlerisch-wissenschaftliche Eignung
- eine hervorragende künstlerische oder künstlerisch-wissenschaftliche Qualifikation für das zu besetzende Fach
- die pädagogische und didaktische Eignung

Darüber hinaus werden hervorragende Kenntnisse in allen Stilfragen, Aufgeschlossenheit für zeitgenössische geistliche Musik, Vertrautheit mit den vielfältigen liturgischen Formen und Offenheit für alle diesbezüglichen Gestaltungsmöglichkeiten erwartet.

Gewünschte Qualifikationen:

- reiche Konzerterfahrung im In- und Ausland
- qualifizierte Unterrichtserfahrung und gute Klavierkenntnisse
- Führungsqualitäten im organisatorischen Bereich

Aufgaben:

Der zu übernehmende Aufgabenbereich umfasst die Betreuung der Studierenden, sowie die Lehr-, Prüfungs- und Unterrichtstätigkeit im zentralen künstlerischen Fach Gesang und Praktikum (Ensemblegesang) und in den Pflicht- und Wahlfächern (Stimmbildung, Stilkunde für SängerInnen u.a.) der Studienrichtungen Katholische und Evangelische Kirchenmusik. Die Bereitschaft zur institutsinternen Gremienarbeit sowie die Mitarbeit an Organisations-, Verwaltungs- und Evaluierungsaufgaben wird vorausgesetzt.

Ende der Bewerbungsfrist: 6. Februar 2009 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind mit der Angabe der **GZ 4681/08** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Der Rektor: W. Hasitschka

88. Ausschreibung der Stelle einer/eines wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterin/ Mitarbeiters im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb voraussichtlich ab SS 2009 am Institut Antonio Salieri (Gesang in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut Antonio Salieri (Gesang in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab SS 2009 die Stelle einer/eines wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterin/Mitarbeiters im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb (einer Vertragslehrerin/eines Vertragslehrers) für

Gesang

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt

Vertrag: unbefristet

Aufnahmebedingungen:

- eine dem Fachgebiet entsprechende abgeschlossene Hochschulbildung bzw.
- der Nachweis künstlerischer und kunstpädagogischer Leistungen, die den Anforderungen des Arbeitsplatzes entsprechen

Gewünschte Qualifikationen :

- Erfahrung auch mit Durchschnittsstimmen
- Offenheit für stilistische Vielfalt, auch für Gesang in der Populärmusik

Aufgaben :

- die Erteilung von Einzelunterricht in den Fächern Gesang, Stimmbildung und Gesangspraktikum in allen musikpädagogischen Studienrichtungen
- Unterricht in Didaktik und Lehrpraxis des Gesanges
- Mitarbeit in Kommissionen und Gremien der Universität
- Mitarbeit bei Projekten des Institutes.

Bewerbungsfrist: 17.12.2008 – 07.01.2009 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind mit Angabe der **GZ 5005/08** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Die qualifiziertesten BewerberInnen werden zu einem Lehrauftritt eingeladen. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Der Rektor: W. Hasitschka

89. Ausschreibung der Position 1. Violine, 3. Position am Stuttgarter Kammerorchester

Das Stuttgarter Kammerorchester besetzt zur Saison 09/10 die Position

1. Violine, 3. Position.

Die Vergütung erfolgt analog TVK A, Fußnote 1.

Probespielrepertoire

W.A. Mozart: Violinkonzert KV 218 oder 219, J.S. Bach: 2 kontrastierende Sätze mit einer Fuge für Violine solo – alternativ Chaconne, 1 Satz aus einem großen Violinkonzert ab dem 19. Jahrhundert.

Die Orchesterstellen werden bei der Einladung zum Probespiel (voraussichtlich 18. Februar 2009) bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 09. Januar 2009.

Stuttgarter Kammerorchester

Johann-Sebastian-Bach-Platz ~ 70178 Stuttgart

Telefon 0049 711 619 2121 ~ Telefax 0049 711 619 2122

info@stuttgarter-kammerorchester.com

www.stuttgarter-kammerorchester.de

Der Rektor: W. Hasitschka

K O O P E R A T I O N E N

90. Partnerschaftsvertrag Université de Montreal, Faculté de musique.

Cooperation Agreement
between
University of Music and Performing Arts, Vienna
and
Université de Montreal, Faculté de musique

Université de Montreal, Faculté de musique, and University of Music and Performing Arts, Vienna agree upon cooperation in various spheres of music, science and research. The cooperation shall intensify the mutual relations, the comprehension of culture, and the exchange of experiences in teaching and research in connection with artistic and scientific subjects.

For this purpose, the following arrangements are agreed:

1. Each institution nominates an agent preparing the exchange programme mutually desired in cooperation with the associated institution.
2. The associates organize an exchange for particularly qualified students. Each semester during the term of this agreement, each institution may send students to be enrolled at the other institution.
3. Applications should contain a recording or other relevant material which proves the artistic or scientific skills of the applicant, so that the teaching staff of the host institution can decide whether to accept or refuse the candidate.
4. All exchange students must be officially registered at the home institution and if required pay the necessary fees there. Each host institution will provide tuition fee waivers for the exchange students.
5. Exchange students may apply to any academic program offered at the host institution, but the host institution reserves the right to exclude students from restricted enrolment programs.
6. Students are responsible for their valid health insurance.
7. The host institution offers help or advice to find a domicile.
8. The cooperating institutions will provide each other with adequate information on the performance of participating students, including an official transcript of credits (or its equivalent) as soon as practicable after the students' completion of the exchange.
9. The associates will make efforts for the exchange of academic teachers. An exchange between both teaching staffs shall promote the mutual interests in research and teaching and stimulate the institutions in this area. Because the teacher exchange cannot be rendered feasible for the whole study term, it should be organized as a master class or a seminar.
10. Concerning the planning and realization of projects, both universities will follow the regulations of the associated institution and host country. All projects' and common

events' financial modi operandi that arise within this agreement will be negotiated apart and stated in a separate writing.

11. Additionally, exchange of information will be promoted within the scope of partnership, i.e. about the structure of both institutions, their courses or their study offers. Mutual help should be given for organizing books and scores being difficult of access.
12. The present agreement is concluded without any time limitation. Any modification or cancellation must be notified to the associated institution six months in advance.

Université de Montreal
Faculté de musique

University of Music and Performing Arts
Vice Rector for International and Public Relations

Prof. Luc Vinet

o.Univ.-Prof. Mag.art Gregor Widholm

Der Rektor: W. Hasitschka

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 21. Jänner 2009